

# Bebauungsplan an der Katholischen Kirche



M = 1:500

DIPLOM-ING.  
SIEGFRIED STREICHER  
GEMEINSCHAFTL. VERB. INGENIEUR  
744 NÜRTINGEN  
HECKARSTEG 2  
TELEFON 07142/2772

Gefertigt:  
Nürtingen, den 8.12.67  
Beck  
Städt. Bau-Verw. Ing.

## Textliche Festsetzungen

In Ergänzung der Planzeichnungen wird folgendes festgesetzt:

### A. Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs. 1 BauNVO und BauNVO)

1. Bauliche Nutzung
  - a) Art der baulichen Nutzung (§§ 1 - 15 BauNVO)
  - b) Maß der baulichen Nutzung (§§ 16 - 21 BauNVO)

bei Z = GRZ GPZ

allgemeines Wohngebiet (WA § 4 BauNVO) 2 0,4 0,7

2. Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauNVO u. § 2 Abs. 4 LBO)  
je nach den Eintragungen im Plan

3. Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1 Ziff. 1 b BBAUG)  
Wohngebäude: Firstrichtung und Stellung der Gebäude gleich  
außen wie im Plan eingezeichnet.

4. Offene Bauweise (§ 22 (2) BauNVO)

5. Die Nichtzulassung von Lohnanlagen i. d. V. § 14 BauNVO  
in den nicht überbaubaren Grundstücksflächen.

6. Garagen und Stellplätze für Kraftfahrzeuge (§ 9 Abs. 1 Ziff. 1 b BBAUG)  
Garagen entsprechend den Eintragungen im Plan als  
Richtlinien, sonst nur in den überbaubaren Flächen.  
Garagen sind als Grenzbau zulässig.  
weitere Stellplätze sollen unmittelbar bei den Garagen  
angeordnet werden.

7. Gebäudehöhen für Wohngebäude  
Z = 2 (1 EG + 1 OG) max 6,00 m über fertiger Straße, gemessen  
in der Hausmitte  
Z = 2 (1 EG + 1 DG) bergseitig 3,00 m gemessen vom gewachsenen  
Gelände am Hausgrund bis OK Dachsparren  
Talseitig max 6,00 m  
8. Bauordnungsrechtliche Vorschriften: (§ 111 LBO)

1. Dachform und Dachneigung
  - a) Wohngebäude (Satteldach) mit 35° Neigung
  - b) Garagen (Flachdach) bis 5° Neigung
2. Dachdeckung:  
Engobiertes Material bei Satteldächern und Flachdächern
3. Einfriedigung: der Grundstücke an öffentlichen Straßen als  
Hecken. Die Gesamthöhe der Einfriedigung  
darf 1,00 m nicht übersteigen.

### C. Verfahrensvermerke

Aufstellung eingeleitet durch Gemeinderatsbeschluss vom 15. Dezember 1967

Als Entwurf gem. § 2 Abs. 6 BBAUG öffentlich ausgelegt vom 2. Januar 1968 - 3. Februar 1968

Auslegung öffentlich bekanntgemacht im Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung  
Frickenhausen u. Reichardt v. 23.12.67 Nr. 8/68

Als Satzung gem. § 10 BBAUG beschlossen am 15. März 1968

Genehmigt am 31.10.68 / am Kraftgebot am 12.12.1968  
2.B. Nürtingen, den 3.6.1968

### Zeichenerklärung:

- Baugrenze § 22 (3) BauNVO
- Verkehrsflächen § 9 (1) 3 BBAUG
- Allgemeines Wohngebiet WA
- Zahl der Vollgeschosse 2
- Grundflächenzahl 0,4
- Geschoßflächenzahl 0,7
- Grenze des Plangebietes
- Garagen Gz

### Nutzungsschablone

Raumgebiet	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl
Bau-massenzahl	Bauweise

Seite 3. Änderung (Text)